Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-453-07			
	AZ:	50			
	Datum:	02.04.2007			
	Amt:	Sozialamt			
	Verfasser:	Hans-Ulrich Lehmann			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
19.04.2007 Hauptausschuss					
26.04.2007 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
Betreff Stellungnahme zur Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung des Landkreises Oberspreewald-Lausitz für den Zeitraum 01.08.2007 bis 31.07.2012					

Beschluss:

Zur Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung des Landkreises Oberspreewald-Lausitz für den Zeitraum 01.08.2007 bis 31.07.2012 in der Fassung des Entwurfs mit Stand 08.03.2007 wird wie folgt Stellung genommen:

1. Grundsätzlich
Das Amt Vetschau gibt es nicht mehr. (6. Gem Geb RefG Bbg. v. 24.03.03).
2. Gegenwärtiges Schulnetz Grundschulen im Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Unter Punkt 3 Oberschulen ist die Stadt Vetschau/Spreewald mit der gegenwärtig 2-zügig betriebenen Oberschule im Schulzentrum Dr.-Albert-Schweitzer vergessen worden.
3. Schulschließungen bei Gymnasien und Oberschulen seit 2002
Die Gesamtschule in Lübbenau/Spreewald ist nicht geschlossen worden.
Sie wurde mit der Realschule zur Oberschule zusammengelegt.
4. Geburten des Landkreises Oberspreewald-Lausitz
Die Geburtenzahlen für die Stadt Vetschau/Spreewald stimmen grundsätzlich mit denen in der Stadt Vetschau/Spreewald bekannten Geburtenzahlen überein.
Es fehlt jedoch die Quellenangabe, um die Angaben überprüfen zu können.
Der Landkreis als untere Landesbehörde ist keine für die Führung von Geburtenstatistiken zuständige Stelle.
5. Gemeinden, Ämter und Schulverbände können einen Schulentwicklungsplan für die von ihnen getragenen und geplanten Schulen aufstellen.
Die Stadt Vetschau/Spreewald hat für die Oberschule und die Grundschulen in Vetschau und im OT Missen mit Beschluss vom 16.06.2005 einen Schulentwicklungsplan aufgestellt.
Dieser wurde mit Bescheid des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vom 28. Februar 2006 für den Zeitraum der Schuljahre 2005/06 – 2009/10 genehmigt.
Es fehlt eine Übersicht der aufgestellten und genehmigten Schulentwicklungsplanungen der Träger.
6. Förderschulen für Lernbehinderte
Die Integration von Schülern mit Lernbehinderungen sollte unbedingt Vorrang vor der Beschulung in Förderschulen haben.
Das Netz der bestehenden Oberschulen ist geeignet diese Schüler wohnortnah zu integrieren.
Die Planung sollte unbedingt sachbezogen auf dieses Ziel ausgerichtet sein.
Gleichzeitig können dadurch die Oberschulstandorte gefestigt werden.
Die Anzahl der künftigen Förderschulen ist unter diesem Aspekt nochmals zu prüfen.

7. Übersicht Grundschulklassen

Die dargestellte Schülerzahl für die Stadt Vetschau/Spreewald, Klassenstufe 2 im Schuljahr 2006/07 bis Klassenstufe 6 im Schuljahr 10/11 ist nicht korrekt und nochmals zu prüfen.

8. Prognose Grundschulen

Unter Vetschau ist im Satz 4 ist ausgeführt: „Es sollte in Vetschau über die Konzentration der bestehenden Grundschulstandorte nachgedacht werden.“

Diese Formulierung ist inhaltlich nicht übereinstimmend zu den Geburten- und Einschulungszahlen sowie im Widerspruch zu der Formulierung, dass in Vetschau von einer 2-3 Zügigkeit ausgegangen werden kann.

Die Stadt Vetschau verfügt über einen genehmigten Schulentwicklungsplan für ihre Schulen bis 2009/10.

Des Weiteren ist festzustellen, dass bei vergleichbaren Schülerzahlen für die Stadt Calau von einer stabilen 2-3 Zügigkeit gesprochen wird.

Subjektive Formulierungen sind herauszunehmen.

Der v. g. Satz 4 ist zu streichen.

9. Aktuelle Situation Oberschule und Gymnasien

Zur Oberschule Vetschau ist ausgeführt, dass die Oberschule im Planungszeitraum bis 2012 mit einer Zweizügigkeit geführt werden kann.

Im Satz 2 ist formuliert: „Kommt es jedoch verstärkt zu Abwanderungen in den Nachbarkreis ist die Zweizügigkeit auf Dauer gefährdet.“

Es ist unklar woher die Erkenntnis stammt, dass Abwanderungen in den Nachbarkreis erfolgen könnten. Es ist nicht ausgeführt, welcher Nachbarkreis gemeint ist.

Diese Darstellung ist als unbegründet und unsachlich zu streichen.

Abwanderungen aus dem Bereich Lübbenau/Spreewald könnten beispielsweise ebenfalls in den Landkreis Dahme-Spreewald und aus den Bereichen Calau und Altdöbern in die Landkreise Elbe-Elster und Spree-Neiße sowie die Stadt Cottbus erfolgen.

Es wird insgesamt eine sachliche Darstellung erwartet.

Beschlussbegründung:

Der Entwurf „Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung des Landkreises Oberspreewald-Lausitz für den Zeitraum 01.08.2007 bis 31.07.2012“

ist mit Schreiben vom 09.03.2007 bei der Stadt Vetschau/Spreewald eingegangen.

Eine Stellungnahme der Stadt Vetschau/Spreewald wurde dazu bis zum 16.04.2007 erbeten.

Die Stellungnahme ist mit dem Inhalt des v. g. Beschlusstextes zum Termin an den Landkreis Oberspreewald-Lausitz abgegeben worden.

Finanzielle Auswirkungen: keine

AUSGABEN:

EINNAHMEN:

BETRAG:

BETRAG:

Deckung:

PLANMÄßIG:

HHST:

ÜBERPLANMÄßIG:

AUßERPLANMÄßIG:

MEHREINNAHMEN BEI HHST:

MINDERAUSGABEN BEI HHST:

Stellungnahme Finanzverwaltungsamt:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Amtsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	------------	---------------